

Unsere Mitarbeiter  
einmalig



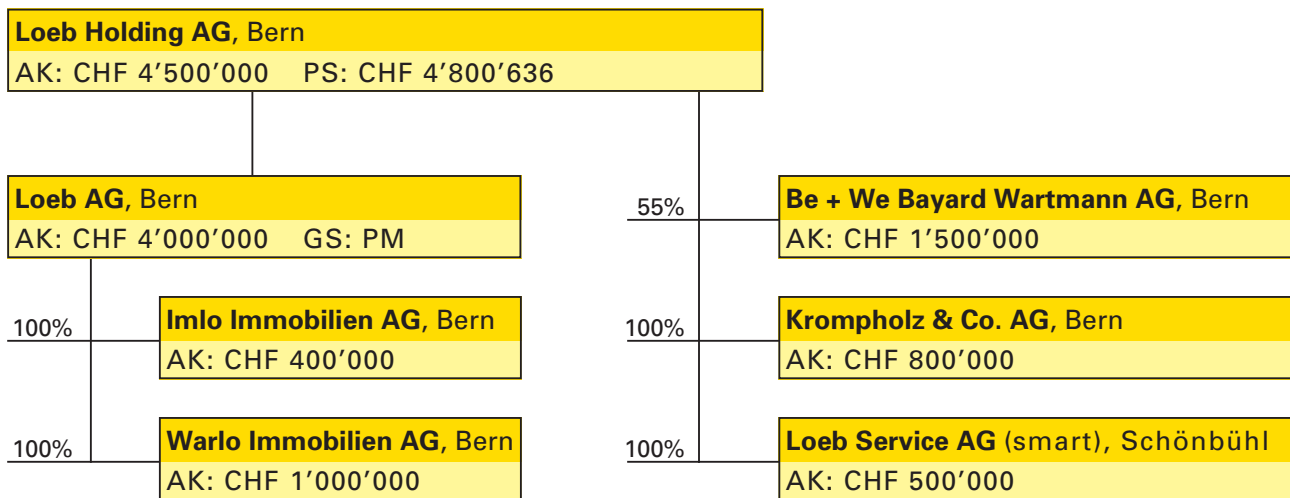
**LOEB**

## » Die Loeb-Gruppe auf einen Blick

	2005/06		2004/05		Veränderung	
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%
<b>Bilanzsumme</b>	<b>343.4</b>	<b>100.0%</b>	<b>337.8</b>	<b>100.0%</b>	<b>5.6</b>	<b>1.7%</b>
Umlaufvermögen	114.1	33.2%	104.4	30.9%	9.7	9.3%
Anlagevermögen	229.3	66.8%	233.4	69.1%	-4.1	-1.8%
Fremdkapital	89.9	26.2%	93.3	27.6%	-3.4	-3.6%
Eigenkapital	253.5	73.8%	244.5	72.4%	9.0	3.7%
<b>Investitionen in Sachanlagen</b>	<b>6.4</b>		<b>4.5</b>		<b>1.9</b>	<b>42.2%</b>
<b>Nettoerlös</b>	<b>202.6</b>	<b>100.0%</b>	<b>213.4</b>	<b>100.0%</b>	<b>-10.8</b>	<b>-5.1%</b>
Betriebsergebnis EBITDA vor Restrukturierung			15.6	7.3%		
Betriebsergebnis EBITDA	17.7	8.7%	10.0	4.7%	7.7	77.0%
Betriebsergebnis EBIT vor Restrukturierung			5.6	2.6%		
Betriebsergebnis EBIT	7.1	3.5%	-4.6	-2.2%	11.7	-
Finanzergebnis	1.5	0.8%	-0.7	-0.4%	2.3	-
Gruppenergebnis	6.5	3.2%	-2.7	-1.3%	9.2	-
<b>Mittelflussrechnung</b>	<b>4.8</b>		<b>7.2</b>		<b>-2.4</b>	<b>-33.3%</b>
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	15.4		12.3			
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-6.4		1.6			
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-4.2		-6.7			
<b>MitarbeiterInnen per 31.1. (Vollzeitstellen)</b>	<b>834</b>		<b>854</b>		<b>-20</b>	<b>-2.3%</b>
Dividende/Nennwertrückzahlung gesamt	1.8		1.3		0.5	38.5%
Auszahlungsquote		27.7%		-		
Dividende / Nennwertreduktion pro PS in CHF	3.90		3.00		0.90	30.0%

## » Inhaltsverzeichnis

Die Loeb-Gruppe auf einen Blick	Seite 2
Organigramm	Seite 4
Organisatorische Struktur	Seite 5
<hr/>	
<b>Berichte</b>	
Verwaltungsratspräsident	Seite 7
Delegierte des Verwaltungsrates	Seite 8
Geschäftsführer der Loeb Holding	Seite 9
<hr/>	
<b>Geschäfte der Loeb-Gruppe</b>	
Loeb AG	Seite 11–12
Modehäuser Bayard Wartmann	Seite 13
Musikhaus Krompholz	Seite 14
Loeb Service (smart)	Seite 15
<hr/>	
<b>Corporate Governance</b>	
Corporate Governance	Seite 17–23
<hr/>	
<b>Zahlen und Fakten</b>	
Gruppenrechnung	Seite 25–28
Anhang und Erläuterungen zur Gruppenrechnung	Seite 29–32
Bericht des Konzernprüfers	Seite 33
Jahresrechnung Loeb Holding	Seite 34–35
Anhang und Erläuterungen zur Jahresrechnung Loeb Holding	Seite 35–36
Bericht der Revisionsstelle	Seite 37
<hr/>	
<b>Adressen</b>	
Adressen der Loeb-Gruppe	Seite 39



## Legende

AK	Aktienkapital
PS	Partizipationskapital
GS	Genussscheine
PM	Pro Memoria



Rudolf H. Wenger | Peter Everts | Madeleine Elmer | Richard Schneider | Marc Loeb | Heinz Baum | Nicole Loeb

## » Organisatorische Struktur (Stand 31.01.2006)

### LOEB HOLDING AG

#### Verwaltungsrat

Peter Everts, Zollikofen/BE, Präsident  
 Marc Loeb, Bern, Vizepräsident  
 Nicole Loeb Furrer, Muri/BE  
 Richard Schneider, Pfeffingen/BL

Madeleine Elmer, Sekretariat

#### Gruppenleitung

Nicole Loeb Furrer, Delegierte  
 Rudolf H. Wenger, Geschäftsführer  
 Heinz Baum

### GESCHÄFTSLEITUNGEN GRUPPENGESSELLSCHAFTEN

#### Loeb AG

Heinz Baum, Geschäftsführer  
 Gerhard Beutler, Beschaffung  
 Ronald Christen, Verkauf/Marketing  
 Bruno Jakob, Logistik/Informatik  
 Rudolf H. Wenger, Finanzen

#### Be+We Bayard Wartmann AG

Fredy Bayard, Geschäftsführer  
 Silvia Bayard, Personal/Vertrieb Westschweiz  
 Pius Meienberger, Finanzen  
 Heinz Rauber, Marketing/Vertrieb Deutschschweiz

#### Krompholz & Co. AG

Hubert Aregger, Geschäftsführer/Marketing  
 Herbert Huber, Verkauf Klaviere/Flügel  
 Hans Lengacher, Finanzen/Administration  
 Walter Schneider, Verkauf Massengeschäft/Werbung

#### Loeb Service AG (smart)

Thomas Aebi, Geschäftsführer  
 Mike Fehlmann, Verkauf  
 Christoph Künzi, Betrieb  
 Lynda Ruppen, Buchhaltung/Personal

### REVISIONSSTELLE UND KONZERNPRÜFER

PricewaterhouseCoopers AG, Bern





**Loeb setzt auf Qualität –  
und das auch bei der Lehrlingsausbildung.**

Rupan Krishnapillai

Auszubildender  
Detailhandelsangestellter

Warenhaus Loeb



## » Loeb Gruppe – prosperierende Zukunft

Das Präsidium des Verwaltungsrates der Loeb Holding habe ich im Mai 2005 nicht zuletzt deshalb übernommen, weil ich überzeugt bin: Loeb hat gute Voraussetzungen, um als regional verankerte Detailhandelsgruppe auch in Zukunft eine Rolle zu spielen. Die ersten Resultate der Arbeit, die während der vergangenen Monate in allen Teilen der Loeb-Gruppe geleistet wurde, verstärken meine Zuversicht.

Vor allem im Bereich der Warenhäuser haben wir viel in Bewegung gebracht. Wir haben die strategische Ausrichtung der Loeb-Häuser neu definiert, mit dem Ziel, alles zu tun, damit Loeb für die Kundinnen und Kunden einzigartig wird, mit klarem Profil und voller Lebensfreude. Wir haben uns personell verstärkt, Heinz Baum als Nachfolger von Denis Vaucher zum neuen CEO berufen und mit Ronald Christen einen neuen Verkaufschef eingesetzt; Anfangs Mai tritt zudem François Manach als neuer Finanzchef die Nachfolge von Rudolf Wenger an, der in den Ruhestand tritt. Daneben haben wir eine ganze Reihe von Optimierungsmassnahmen in die Wege geleitet. Und auch die komplexe Planung des Umbaus des Haupthauses in Bern wurde vorangetrieben.

Bayard Wartmann konnte die Expansion fortsetzen und stärkte seine Stellung durch ein sorgfältiges Kostenmanagement. Krompholz feierte das 150-Jahre-Jubiläum; zahlreiche Jubiläumsaktivitäten trugen zum Erfolg bei. Nicht einfach war das Jahr hingegen für die Loeb Service AG (smart), welche die Auswirkungen der Turbulenzen bei DaimlerChrysler zu spüren bekam.

Besonders erfreulich: Die Massnahmen, die wir in der Loeb-Gruppe an die Hand genommen haben, zeigen bereits erste Resultate. Positive Auswirkungen werden im vorliegenden Jahresabschluss deutlich sichtbar. Obschon die Umsatzentwicklung noch nicht unseren Vorstellungen entspricht, konnte das Betriebsergebnis der Loeb-Gruppe vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA, vor Sondereinflüssen) um über 8% gesteigert werden, das Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) um 47%.

Diese Resultate, auf denen wir nun aufbauen werden, dürfen sich sehen lassen – Loeb ist zu neuen Ufern aufgebrochen. Allen Führungsteams der verschiedenen Loeb-Gesellschaften danke ich deshalb für ihr Engagement, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz. Und ein ganz spezielles Dankeschön gilt selbstverständlich allen Kundinnen und Kunden für ihre Treue.

---

Mit der Ernennung von Nicole Loeb zur Delegierten des Verwaltungsrates der Loeb Holding und von Marc Loeb zum Vizepräsidenten wurde der Generationenwechsel in der Eignerfamilie Loeb abgeschlossen. Nicole Loeb ist zudem Präsidentin des Verwaltungsrates der Gesellschaften Loeb AG, Bayard Wartmann und Krompholz, Marc Loeb Präsident der Loeb Service (smart).



## » 125 Jahre Loeb – Tradition und Innovation

125 Jahre sind es her, seit mein Ur-Ur-Grossvater David Loeb zusammen mit seinen Brüdern Julius, Louis und Eduard an der Spitalgasse 32 in Bern 1881 ein kleines Merceriegeschäft eröffnete. Seine beiden Söhne, Eugen und Arthur, vollzogen 1899 den entscheidenden Schritt zum eigentlichen Warenhaus und errichteten am heutigen Standort in Bern ein dreistöckiges Gebäude. 1910 konnte das Geschäft bis zum «Loeb-Egge» erweitert werden. Ab 1938 führten die Cousins Fritz und Victor Loeb das Unternehmen erfolgreich zu zweit. Im Jahr 1966 übernahm Victor Loeb die alleinige Verantwortung bis zu seinem plötzlichen Tode 1974. Innovation war schon immer ein Leitmotiv bei Loeb: Bereits 1930 wurde eine Personalfürsorge für die Mitarbeitenden geschaffen, 1940 eine Pensionskasse ins Leben gerufen und 1955 im Hauptgeschäft eine Rolltreppe eingebaut – für die damalige Zeit eine wahre Sensation.

Mein Vater François Loeb übernahm 1975 die Leitung der Loeb AG. Mit der Gründung der Loeb Holding AG 1987 wurde der Partizipationsschein an der Börse kotiert. Im gleichen Jahr wurde durch die Übernahme der Otto Wartmann AG der Grundstein zur Modegruppe gelegt. 1990 konnte das Musikhaus Krompholz angegliedert werden. Mit der Übernahme des innovativen smart-Vertriebs im Espace Mittelland wurde 1997 das Portefeuille der Loeb-Gruppe abgerundet. Im Jahr 2003 erfolgte der Zusammenschluss von Wartmann mit dem Modehaus Bayard, der die heutige erfreuliche Entwicklung der Bayard Wartmann initiierte.

Seit jeher ist der Name Loeb Inbegriff für ein traditionsbewusstes, in der Region stark verankertes und durch die Familie geführtes Unternehmen. Nun darf Loeb sein 125-jähriges Bestehen feiern. Mit vielen besonderen und attraktiven Angeboten und Aktionen werden wir im Jubiläumsjahr allen Kundinnen und Kunden für ihre Treue und den Mitarbeitenden für ihren Einsatz danken. Einen runden Geburtstag feiert übrigens auch unsere Treppenhausgalerie im Loeb Bern: Seit 20 Jahren erhalten zeitgenössische Berner Künstler Gelegenheit, ihre Werke dort auszustellen. Meine Mutter Ruth Loeb führt damit die Tradition der Kunst- und Kulturverbundenheit der Familie weiter.

Die Herausforderungen der kommenden Jahre nehmen wir mit grossem Engagement und Kreativität in Angriff. Besonders freuen wir uns auf den Gesamtumbau des Warenhauses in Bern, der die Basis für die weitere Entwicklung von Loeb legen wird. Auch in den anderen Unternehmen der Loeb-Gruppe werden wir die neuen Trends im Detailhandel rasch und flexibel aufnehmen.

Bei allen Gedanken zur Zukunft ist festzuhalten: Loeb bleibt Loeb – ein eigenständiges, differenziertes Familienunternehmen. Die 125 Jahre Tradition leiten über in eine Zukunft voller Innovation; eine Zukunft mit Ideen, die unsere Geschäfte beleben und unsere Kundinnen und Kunden überzeugen. Daran haben sich schon die Gründer gehalten, und das gleiche Credo wollen wir auch in der fünften Generation weiterführen und pflegen.

An der Generalversammlung 2005 hat sich François Loeb aus allen Verwaltungsräten der Loeb-Gruppe zurückgezogen. Er hat die Geschicke des Unternehmens während rund dreissig Jahren erfolgreich geleitet und verkörperte die Institution Loeb nicht nur mit seinem Namen, sondern auch mit seiner ganzen Persönlichkeit. Mit ihm aus dem Verwaltungsrat der Loeb Holding zurückgetreten sind Dr. Rolf Portmann – während den letzten zwölf Jahren Präsident des Verwaltungsrates –, Fredy Bayard, Jürg Bodenmann sowie aus dem Verwaltungsrat von Krompholz Beat Luginbühl. Ihnen allen: Vielen herzlichen Dank für ihr langjähriges grosses Engagement für unser Unternehmen!





## » Gruppenrechnung 2005/06

### Geschäftsgang

Dank der verschiedenen eingeleiteten Massnahmen konnte ein betriebliches Ergebnis EBIT vor Sonderinflüssen von CHF 8.2 Mio. erzielt werden, was einer Steigerung um CHF 2.6 Mio oder 47% entspricht. Das Eigenkapital der Gruppe beläuft sich auf 73.8% (Vorjahr 72.4%) der Bilanzsumme auf der Basis von Tageswerten. Die Nettoliquidität (flüssige Mittel und Wertchriften abzüglich kurzfristige Bankschulden) konnte von CHF 52.3 Mio. um CHF 7.4 Mio. auf CHF 59.7 Mio. verbessert werden.

Der Umsatz (Bruttoumsatz abzüglich Mehrwertsteuern und Erlösminderungen = Nettoerlös) der Loeb-Gruppe erreichte im Berichtsjahr CHF 202.6 Mio. Dies entspricht einer Abnahme von CHF 10.8 Mio. gegenüber dem Vorjahr. Die Gruppengesellschaften entwickelten sich unterschiedlich: Bayard Wartmann und Krompholz konnten die Umsätze um 4.7% (flächenbereinigt 2.1%) resp. 2.7% steigern, während die Warenhäuser der Loeb AG durch Schliessungen und Vorbereitung für die Übergabe von Filialen einen Rückgang um 6.8%, flächenbereinigt -5.0%, und die Loeb Service (smart) -22.7% verzeichneten. Der Gruppenumsatz ging dadurch um 5.1% zurück (flächenbereinigt -4.5%).

### Restrukturierung, Umbau Loeb Bern

Wie geplant, wurden die Loeb-Filialen Fribourg Ende Juli 2005 geschlossen sowie Brig und Visp per Ende Geschäftsjahr an Bayard Wartmann übergeben; Interlaken folgt Mitte 2006. Um Chancen zu nutzen, wurde die Filiale Solothurn nicht wie vorgesehen geschlossen, sondern mit einem neuen Konzept weitergeführt. Aufgrund des Entscheides zum Umbau des Loeb-Haupthauses Bern wurden der Gruppen-Erfolgsrechnung für die faktischen Verpflichtungen Aufwand belastet. Die Auswirkungen dieser Entscheide auf den Jahresabschluss sind in den Anmerkungen 8 und 9 zur Gruppenrechnung aufgezeigt.

### Swiss GAAP FER 16 Vorsorgeverpflichtungen

Die überarbeitete Fachempfehlung betreffend Vorsorgeverpflichtungen wurde per 1.1.2006 in Kraft gesetzt. Die Loeb-Gruppe wendet diese Richtlinien bereits im Berichtsjahr an.

### Finanzierung

Die Finanzierungsphilosophie innerhalb der Loeb-Gruppe, einem KMU-Betrieb, ist ausgerichtet auf einen zentralen Leitsatz der Unternehmensstrategie: Wahrung der Unabhängigkeit der Unternehmensgruppe. Der Eigenfinanzierungskraft wird starke Bedeutung zugemessen. In der Mehrjahresbetrachtung hat die Investitionstätigkeit durch den zur Verfügung stehenden Netto-Cashflow finanzierbar zu sein. Dieser Philosophie konnte auch im Berichtsjahr nachgelebt werden.

### Partizipationsscheine

Partizipationsscheine können bis maximal 10 Stück pro Tag und Kunde am Kundendienst in Bern zum jeweils letzten gehandelten Börsenkurs angekauft bzw. verkauft werden. Im Berichtsjahr wurden rund 17'000 (Vorjahr 28'000) Partizipationsscheine gehandelt.

### Ausschüttung

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung der Loeb Holding vom 26.4.2006 vor, eine Nennwertreduktion von 16.7% auf den Aktien und Partizipationsscheinen sowie die statutarisch vorgesehene Vorzugsdividende von 5%, entsprechend CHF 0.90 pro Partizipationsschein, auszuzahlen. Für die PS-Inhaber kommen somit CHF 3.90 (Vorjahr CHF 3.00) zur Auszahlung.



Loeb ist wie ich –  
ständig in Bewegung und immer auf der  
Suche nach den neusten Trends.



Regula Giger

Produktmanagerin

Warenhaus Loeb

Orietta Pio

Visual Merchandising

Warenhaus Loeb



Bei Loeb steht stets das Verständnis für die Ware und den Menschen im Mittelpunkt – so und nicht anders ist Visual Merchandising.

## » Loeb AG – Bericht von Heinz Baum, Geschäftsführer der Loeb AG

Mit Freude habe ich im letzten Oktober die operative Leitung der Loeb AG übernommen, war mir doch bewusst, wie viel Zukunftspotential in diesem Unternehmen vorhanden ist. Die im Geschäftsjahr 2004/05 beschlossenen Restrukturierungen im Warenhausbereich sind grossenteils abgeschlossen; auch dank einer breiten Palette von Optimierungsmaßnahmen, die im Verlaufe der vergangenen Monate in Angriff genommen wurden, zeigen sich bereits positive Auswirkungen im Ertrag. Die Loeb AG erzielte im Geschäftsjahr 2005/06 einen Eigenumsatz (Nettoerlös bereinigt um alle Mieter und Shop-in-Shop-Formen) von CHF 134.3 Mio. Die Umsatzreduktion gegenüber Vorjahr ist vorwiegend auf die Schliessung des Warenhauses in Fribourg, die Verkleinerung der Verkaufsfläche in Solothurn sowie die gruppeninterne Übergabe der Filialen in Brig und Visp an die Modegruppe Bayard Wartmann zurückzuführen.

Die Fläche des Loeb-Warenhauses in Fribourg wurde per 1.8.2005 an Coop abgetreten. Die ehemalige Loeb-Filiale in Solothurn wird unter einem neuen Konzept – mit einem preiswerten, ständig wechselnden Angebot – mit dem Namen «Solout» weiter betrieben. Ab 1.9.2005 wurde vorerst auf der Parterrefläche ein Hartwarensortiment angeboten und seit 1.2.2006 werden im 1. Stock zusätzlich Textilien geführt. Per 1.2.2006 wurden die kleineren Filialstandorte Brig und Visp gruppenintern an Bayard Wartmann übertragen, per 1.8.2006 folgt der Filialstandort Interlaken.

Die anderen sechs Loeb-Filialen verfügen über grössere Verkaufsflächen und entsprechen damit der aktuellen Ausrichtung im Warenhausbereich. Sie werden in den folgenden Monaten sukzessive umgestellt und der neuen Sortimentsstrategie – mit standortspezifischen Sortimenten – angepasst. Auf einzelne wenig nachgefragte Warengruppen wird verzichtet, den restlichen oder neuen Sortimenten jedoch mehr Platz zugeteilt. Pilotfunktion hat dabei die Filiale im Einkaufszentrum Shoppyländ, die bereits im März 2006 ein moderneres «Outfit» erhalten hat.



Ein wichtiges Projekt ist die Überprüfung der gesamten Sortimentspolitik. Loeb wird auch in Zukunft ein attraktives eigenes Sortiment anbieten und die Zusammenarbeit mit Partnern weiterführen. Unsere Sortimente werden noch schneller den Veränderungen des Marktes angepasst; neue Artikel sollen bei uns erhältlich sein, bevor sie die Mitbewerber anbieten, und im Bereich Mode wollen wir mit ständig wechselnden Kollektionen die aktuellsten Trends noch rascher präsentieren. Das neu eingeführte Warenwirtschaftssystem bringt Verbesserungen in der Warenbeschaffung und in der Logistik und wirkt sich positiv auf die Kostenseite aus.

Die grossen Veränderungen im Filialnetz und in der Organisationsstruktur tangieren auch den Personalbereich. Dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit sind, die organisatorischen Änderungen flexibel und mit grossem Einsatz mitzutragen, ist nicht selbstverständlich und zeugt von ihrer starken Verbundenheit mit dem Unternehmen.

Die Planung für die Gesamterneuerung des Haupthauses in Bern läuft auf Hochtouren. Der Umbau wird in mehreren Etappen durchgeführt. Als erster Schritt werden Anpassungen der Fassade Seite Bubenbergplatz und die Neugestaltung des «Loeb-Egge» erfolgen. Da unser Umbauprogramm von demjenigen der Stadt für die Arbeiten am Bubenbergplatz und im Bahnhof abhängig ist, konnte der Zeitplan noch nicht definitiv erstellt werden, doch rechnen wir damit, 2007 mit dem Grossprojekt beginnen zu können.

Marketingschwerpunkt im Geschäftsjahr 2006/07 ist das Jubiläum 125 Jahre Loeb. Mit einem frischen, einheitlichen Kommunikationsauftritt zeigt Loeb intern und extern ein neues Profil. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren von besonders günstigen Jubiläumsangeboten, und auch unsere Mietpartner sind in die Aktionen miteinbezogen. Selbstverständlich werden wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr grosses Engagement mit einem speziellen Jubiläumsfest danken.

Die ersten Monate bei Loeb haben mir bestätigt, welche Tradition und gleichzeitig welche Innovationskraft mit unserem 125-jährigen Unternehmen verbunden sind. Dieser spezielle «Loeb-Spirit» ermöglicht es uns, vom Markt geforderte Anpassungen rasch umzusetzen und gleichzeitig die bewährten Grundpfeiler des Unternehmens – Qualität, Service und regionale Verankerung – zu bewahren. Ich freue mich, zusammen mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Herausforderungen der Zukunft anzupacken und danke ihnen für die engagierte Mitarbeit!

Ursula Schödler

Abteilungsleiterin

Bayard Wartmann



Modisch gut beraten –  
das sind die Kunden von Bayard Wartmann.

## » Modehäuser Bayard Wartmann

Bericht von Fredy Bayard, Mitinhaber und Geschäftsführer Bayard Wartmann

Die Modebranche der Schweiz wird nach wie vor durch die stark expandierenden vertikalen Anbieter dominiert. Der Fachhandel wird mehr und mehr zum Nischenplayer. Trotz dieser Vorgaben hat Bayard Wartmann seinen Marktanteil steigern können. Die weiterhin konsequente Umsetzung der Strategie und die kostenbewusste Geschäftsführung zahlten sich im Geschäftsjahr 2005/06 wiederum aus. Mit einem Nettoerlös von CHF 41.9 Mio. – einer Zunahme um 4.7% gegenüber Vorjahr – blickt die Modegruppe auf ein erfreuliches Geschäftsjahr zurück.

Sowohl das Fachgeschäftskonzept mit Modehäusern im klassisch modischen Segment als auch der Bereich der kleineren Markenshops konnten erweitert werden. Die Integration der per 1.2.2005 übernommenen vier Standorte der Mode Ehrbar im Raum Biel ist abgeschlossen. Das in der Schweiz durch Bayard Wartmann vertriebene Modelabel BiBA findet Anklang: Bayard Wartmann führt per Ende Geschäftsjahr 2005/06 sieben unabhängige BiBA-Boutiquen sowie BiBA-Abteilungen in sieben Fachgeschäften. Weitere Standorte werden im Geschäftsjahr 2006/07 eröffnet. Vorgesehen ist auch eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Marke Esprit. Das bisherige Wartmann-Geschäft in Solothurn wurde ab 9.3.2006 als Esprit-Haus geführt. Ein weiterer Esprit-Shop eröffnete am 2.3.2006 in Lyss.

Das starke Wachstum brachte in allen Bereichen zusätzlichen Aufwand, den ein sehr engagiertes Mitarbeiterteam mit grossem Einsatz bewältigte. Die Infrastruktur wurde den neuen Anforderungen angepasst. Die Evaluation für ein neues Warenwirtschaftssystem ist im Gange. Im März 2006 bezog der administrative Bereich neue Büroräumlichkeiten an der Neuengass-Passage in Bern.

Das Geschäftsjahr 2006/07 wird Bayard Wartmann grosse Herausforderungen bringen. Einen Schwerpunkt bildet die Integration ehemaliger Loeb-Filialen in die Bayard Wartmann-Gruppe. Die Filialen Brig und Visp wurden per 1. Februar übernommen; Interlaken folgt per 1. August 2006. An den neuen Standorten wird unter dem Namen «Mix» ein neues Konzept umgesetzt: Hauptanbieter ist Bayard Wartmann, zusätzlich werden verschiedene Partner ergänzende Sortimente führen. Einem Grossteil der früheren Loeb-Mitarbeitenden aus Brig und Visp konnte eine Stelle bei Bayard Wartmann angeboten werden.

Erfreulicherweise können den Versicherten der Bayard Wartmann mit einem Anschluss an die Pensionskasse der Loeb AG per 1.1.2006 bessere Vorsorgeleistungen geboten werden.



Daniela Wiedmer

Tonträgerverkäuferin

Musikhaus Krompholz



Die erste Geige spielen – das können bei Krompholz vor allem die Kunden.

## » Musikhaus Krompholz – Bericht von Hubert Aregger, Geschäftsführer Krompholz

Das Musikhaus Krompholz hat sich in einem schwierigen Umfeld dank einer klaren Profilierungsstrategie gut behauptet und erzielte im Geschäftsjahr einen Nettoerlös von CHF 15 Mio. Die konsequente Positionierung als Premium-Marke sowie die auf eine anspruchsvolle Kundschaft ausgerichtete Marketingstrategie wurden durch eine Umsatzsteigerung von 2.6% honoriert. Im Instrumentenhandel wurde gesamtschweizerisch eine Erhöhung des Marktanteils erreicht.

Das Geschäftsjahr 2005/06 stand vor allem im Zeichen des 150-Jahre-Jubiläums der Firma Krompholz. Am 19. November 1855 eröffnete Johann Georg Krompholz an der Hotellaube 229 (heute Nr. 6) in Bern seine «Musikalien- und Instrumenten-Handlung». Die Firma konnte durch die Familie Krompholz mit Geschick und mit viel Herzblut über mehrere Generationen hinweg erfolgreich in die Neuzeit geführt werden. Seit 1990 gehört das Unternehmen zur Loeb-Gruppe. Mit einer grossen Anzahl von Veranstaltungen, Aktivitäten und Jubiläumsangeboten wurde das 150-jährige Bestehen gefeiert. Höhepunkte dabei waren:

- » die Jubiläumskonzerte, gemeinsam organisiert mit der Berner Kantonalbank BEKB und der Hochschule der Künste Bern.
- » der Wettbewerb «Best of Börn» für Berner Schülerbands. 15 Formationen aus den Regionen Emmental, Ob- und Nidwalden, Ob- und Nid- u. Oberaargau, Oberland und Bern spielten am 24. September im Berner Bierhübeli für ein volles Haus und eine engagierte Jury.

- » die offizielle Geburtstagsfeier am 23. Oktober im Casino Bern, unter dem Titel «Berner Musikstafette», mit so bekannten Musikformationen wie I Salonisti, der Saxophon-Frauengruppe Lily Horn is Born, Hank Shizzoe und dem Volksmusik-Quartett Pflanzplätz.
- » und schliesslich der Tag der offenen Tür am 19. November.

Nach zweijährigen Evaluations- und Vorbereitungsarbeiten wurde das ERP-Software-Projekt (Warenwirtschaft, Buchhaltung, Internet und Web-Shop in einer gemeinsamen Software) im Oktober 2005 gestartet. Mit dem neuen Internetauftritt werden neue Geschäftsfelder erschliessbar sein. Im Sommer 2006 wird der neu entwickelte Web-Shop ans Netz gehen, mit einem umfangreichen Angebot an Noten, Bild- und Tonträgern, Instrumenten und vielseitigen Dienstleistungen. Die neuen Programme ermöglichen zudem die Optimierung der internen Arbeitsprozesse und die Steigerung der Service- und Dienstleistungen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben im Jubiläumsjahr Ausserordentliches geleistet und mit grosser Motivation die zusätzlichen Aufgaben bewältigt. Mit Zuversicht packen wir das Geschäftsjahr 2006/07 an; Krompholz wird seine Stellung als führendes Musikhaus der Region Bern bewahren können.

Thomas Aebi

Geschäftsführer

Loeb Service (smart)



Unsere Kunden sind nicht nur smart –  
sondern auch König.

## » Loeb Service (smart) – Bericht von Thomas Aebi, Geschäftsführer Loeb Service (smart)

Im Schweizer Autohandel war im Jahr 2005 keine Trendwende festzustellen. Erneut hat sich der Absatz von Neuwagen vermindert, wobei die Marke smart besonders tangiert wurde. Mit einem Nettoerlös der Loeb Service AG von CHF 11.3 Mio. konnte das Vorjahresresultat nicht erreicht werden, obwohl der Werkstattbereich wie auch der Occasionshandel steigende Umsätze aufweisen. Gründe für die fehlende Nachfrage nach Neuwagen liegen einerseits in der zu wenig dynamischen Modellpolitik und andererseits in den widersprüchlichen Berichten zur Zukunft des smart seitens des Mutterhauses DaimlerChrysler, was potentielle Käufer auf andere Marken ausweichen liess. Auf die Produktion des smart roadster und des smart formore wurde verzichtet. Hingegen werden durch den für das Geschäftsjahr 2007 in Aussicht gestellten smart crosstown, den von Grund auf überarbeiteten smart fortwo, neue Impulse erwartet.

Die nach wie vor steigende Gesamtzahl des Fahrzeugbestandes im Händlergebiet wird sich weiterhin positiv auf Werkstattumsatz und Occasionshandel auswirken. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach Occasionen in Schönbühl wurde der gesamte Occasionsverkauf im September 2005 dort konzentriert. Zudem wurde die Reparaturannahme modernisiert und wieder in den Showroom integriert, wo die Kunden nun zentral bedient werden können.

Per Ende des Geschäftsjahres konnte eine neue, sehr effiziente Software eingeführt werden. Damit können die Prozesse in der gesamten Unternehmung deutlich vereinfacht und gezielter abgebildet werden.

Per 1.2.2006 schloss das smart Center in Flamatt, da die von DaimlerChrysler neu vorgegebenen Auflagen an Präsentation und Grösse eines Centers nur mit hohen Investitionen erreicht worden wären. Im Gegenzug wurde das smart Center in Schönbühl erweitert. Die Mitarbeiter des Centers Flamatt werden in Schönbühl weiterbeschäftigt. Diese Konzentration, mit Schaffung von zwei weiteren Werkstattplätzen, erlaubt eine bessere zeitliche Planung und damit eine raschere Erledigung der Service- und Reparaturaufträge. Die Zertifizierung für das Kundenqualitätslabel smart&smile garantiert eine ausgezeichnete Leistung in Service und Werkstatt. Mit grossem Einsatz hat das Mitarbeiterteam die mit all diesen Anpassungen verbundene Mehrarbeit bewältigt.



Bei Bayard Wartmann geht es stets  
bunt zu und her –  
und genau das gefällt mir.

Michael Hadorn

Kaufmännischer  
Angestellter

Bayard Wartmann



## » Corporate Governance

Dieser Bericht zur Corporate Governance beschreibt die Grundsätze der Führung und der Kontrolle auf der obersten Unternehmensebene der Loeb-Gruppe, der Loeb Holding AG. Grundlage bilden die Richtlinien betreffend Informationen zur Corporate Governance der SWX Schweizer Börse sowie die Leitlinien und Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance der *economiesuisse*. Die Angaben erfolgen, wo nicht anders angegeben, per Bilanzstichtag 31. Januar 2006.

Die Grundsätze und Regeln der Loeb-Gruppe zur Corporate Governance sind in den Statuten und dem Organisationsreglement mit Kompetenzregelung festgehalten.

## GRUPPENSTRUKTUR

Das Organigramm, die Beteiligungsverhältnisse und das Kapital der einzelnen Gesellschaften der Loeb-Gruppe sind auf Seite 4 dieses Geschäftsberichtes dargestellt. Die Unternehmen werden von folgenden Personen geleitet:

- » Loeb Holding AG  
Delegierte des Verwaltungsrates: Nicole Loeb Furrer  
Geschäftsführer: Rudolf H. Wenger
- » Loeb AG  
Geschäftsführer: Heinz Baum
- » Warlo Immobilien AG und Imlo Immobilien AG  
Geschäftsführer: Heinz Baum
- » Be + We Bayard Wartmann AG  
Geschäftsführer: Fredy Bayard
- » Krompholz & Co. AG  
Geschäftsführer: Hubert Aregger
- » Loeb Service AG (smart)  
Geschäftsführer: Thomas Aebi

## VERWALTUNGSRAT

Die Aufgaben des Verwaltungsrates der Loeb Holding sind in erster Linie im Schweizerischen Obligationenrecht, in den Statuten und im Organisationsreglement geregelt.

### Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Loeb Holding besteht aus vier Personen. Die nicht-exekutiven Mitglieder des Verwaltungsrates haben keine wesentlichen geschäftlichen Beziehungen zur Loeb Holding bzw. zur Loeb-Gruppe. Die nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Name, Alter, Position und Eintritt der einzelnen Verwaltungsratsmitglieder:

Name	Jahrgang	Position	Eintritt
Peter Everts	1944	Präsident, nicht exekutiv	2005
Marc Loeb	1971	Vizepräsident, nicht exekutiv	2002
Nicole Loeb Furrer	1967	Delegierte, exekutiv	2001
Richard Schneider	1944	Mitglied, nicht exekutiv	2002

### Peter Everts, Schweizer,

ist Präsident des Verwaltungsrates. Er arbeitete nach mehrjähriger Tätigkeit für Nestlé in Spanien und Südamerika von 1975 bis 2001 bei der Migros, zuletzt als Präsident der Verwaltungsdelegation des Migros-Genossenschafts-Bundes in Zürich. In dieser Funktion präsierte er unter anderem auch die Magazine zum Globus AG, die Migros Bank und die Eurocentres-Stiftung. Er war zudem Mitglied des Bankrates der Schweizerischen Nationalbank, des Geschäftsleitenden Ausschusses des Institutes für Marketing und Handel der Universität St. Gallen sowie verschiedener weiterer Gremien.

Seit Januar 2002 ist Peter Everts als selbständiger Unternehmer Verwaltungsrat u.a. bei Energiedienst Holding AG, Laufenburg, Madison Private Equity Holding SA, Denges und The Nuance Group AG, Zürich-Glattbrugg. Peter Everts engagiert sich auch im kulturellen und sozialen Bereich. So ist er u.a. Präsident des Schweizerischen Verbands Telefon 143 – Die Dargebote Hand, Bern, Präsident des Stiftungsrates Schweizerische Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme SFA/ISPA, Lausanne und Mitglied des Stiftungsrates Gurten – Park im Grünen, Bern. Peter Everts studierte Wirtschaftswissenschaften an der Universität Zürich und absolvierte das Stanford Executive Program der Stanford University (USA).

**Marc Loeb**, Schweizer, ist Vizepräsident des Verwaltungsrates und Präsident des Verwaltungsrates der Loeb Service (smart). Marc Loeb leitete vom Dezember 2001 bis Mai 2005 u.a. das Controlling der Loeb-Gruppe. Seither widmet er sich mit seiner neu gegründeten IT-Firma der Entwicklung und Implementierung von Informationssystemen für Klein- und Mittelunternehmen. Seine berufliche Ausbildung erwarb er sich im Controlling der Hero AG Lenzburg, Novartis AG Basel und Allianz Versicherungs AG Zürich. Marc Loeb studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Zürich und schloss 1997 als lic.oec.publ. ab. Er bildete sich bei Microsoft weiter und wurde Ende 2005 als Microsoft Entwickler (MCAD) zertifiziert.

**Nicole Loeb Furrer**, Schweizerin, ist Delegierte des Verwaltungsrates der Loeb Holding sowie VR-Präsidentin von Loeb AG, Bayard Wartmann und Krompholz. Nicole Loeb trat 1999 als Bereichsleiterin Textil/Mode in das Warenhaus Loeb AG ein. Ihre berufliche Ausbildung erwarb sie sich an der Lehranstalt des Deutschen Textilhandels in Nagold mit Abschluss 1996 als Textilhandelsfachfrau. Anschliessend war sie als Abteilungsleiterin im Modebereich bei Peek & Cloppenburg in Düsseldorf tätig. Nicole Loeb ist Mitglied des Vorstandes der Swiss Retail Federation.

**Richard Schneider**, Dr. rer. pol., Schweizer, begann seine berufliche Laufbahn bei IBM und setzte sie beim Schweizerischen Bankverein bzw. der UBS AG fort, wo er u.a. das Corporate Controlling mit weltweiter Zuständigkeit leitete und Mitglied der Geschäftsleitung im globalen Unternehmungsbereich Private Banking war. Im Jahr 2001 machte er sich selbständig. Richard Schneider studierte an der Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, wo er als lic.oec. abschloss. Anschliessend doktorierte er an der Universität Basel zu einem betriebswirtschaftlichen Thema.

#### Kreuzverflechtungen

Es bestehen keine gegenseitigen Einsitznahmen im Verwaltungsrat der Loeb Holding und einer anderen kotierten Gesellschaft.

#### Wahl und Amtszeit

Der Präsident und die Mitglieder des Verwaltungsrates der Loeb Holding werden durch die Generalversammlung gewählt. Gemäss Statuten besteht der Verwaltungsrat aus mindestens drei Mitgliedern. Die Statuten

sehen eine Amtsdauer von drei Jahren vor, eine Wiederwahl ist stets zulässig. Aufgrund eines Verwaltungsratsbeschlusses werden die Verwaltungsräte aber von der Generalversammlung für jeweils ein Jahr gewählt. Gemäss Statuten scheidet die Verwaltungsräte nach Vollendung des 70. Lebensjahres aus dem Verwaltungsrat aus.

#### Interne Organisation

Der Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für die Geschäftsstrategie und die Oberleitung der Loeb-Gruppe. Er hat die höchste Entscheidungskompetenz und legt die Richtlinien der Strategie, der Organisation, des Marketings und der Finanzen fest, die von der Loeb-Gruppe zu befolgen sind. Der Verwaltungsrat der Loeb Holding hat die Führung des laufenden Geschäftes den Geschäftsleitungen und den Verwaltungsräten der einzelnen Gruppengesellschaften übertragen. Die Delegierte des Verwaltungsrates und der Geschäftsführer der Loeb Holding nehmen eine koordinierende Funktion innerhalb der Gruppe wahr.

Die Hauptaufgaben des Verwaltungsrates gemäss schweizerischem Obligationenrecht und Statuten sind:

- » strategische Ausrichtung und Führung der Loeb-Gruppe,
- » Festlegung der Führungsorganisation,
- » Ausgestaltung des Rechnungswesens, der Finanzkontrolle sowie der Finanzplanung,
- » Ernennung und Abberufung von Mitgliedern der Geschäftsleitung und anderer wichtiger Führungskräfte,
- » Oberaufsicht über die Geschäftstätigkeit und
- » Erstellung des Geschäftsberichtes sowie die Vorbereitung der Generalversammlung und Ausführung ihrer Beschlüsse.

Entscheide werden vom Gesamtverwaltungsrat getroffen. Mit der Verkleinerung des Verwaltungsrates im Mai 2005 wurden der Präsidialausschuss und der Revisionsausschuss aufgehoben; die bisherigen Aufgaben dieser Ausschüsse werden durch den Gesamtverwaltungsrat wahrgenommen. Im Berichtsjahr traf sich der Verwaltungsrat zu 11 regulären Sitzungen. Die Traktanden für die Verwaltungsratssitzungen werden durch das Präsidium des Verwaltungsrates der Loeb Holding festgelegt. Jedes Mitglied des Verwaltungsrates kann die Aufnahme von Traktanden beantragen. Die Anträge für die Traktandierung sind dem Präsidium bis 2 Wochen vor der Sitzung einzureichen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates erhalten jeweils vor den Sitzungen Unterlagen, die ihnen die Vorbereitung auf die Behandlung der Traktanden erlauben.



Der Verwaltungsrat legt die Traktanden für die Generalversammlung fest. Jeder Aktionär kann die Aufnahme von Traktanden beantragen. Die Anträge für die Traktandierung sind dem Präsidium bis 4 Wochen vor der Versammlung einzureichen.

### Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Gruppenleitung

Das Management-Informationssystem der Loeb-Gruppe ist wie folgt ausgestaltet: Monatlich werden Einzelabschlüsse der Tochtergesellschaften erstellt. Diese Zahlen werden für die Gruppe konsolidiert zusammengefasst und mit dem Budget und den Vorjahreszahlen verglichen. Die Auswertungen werden dem Verwaltungsrat schriftlich zugestellt und an den Sitzungen des Verwaltungsrates besprochen und kommentiert.

## GRUPPENLEITUNG

### Führungsphilosophie

Die Loeb-Gruppe delegiert die unternehmerische Verantwortung auf die tiefstmögliche Stufe. Die Führungsorganisation beruht auf dezentralisierter Verantwortung und schnellen Entscheidungswegen nahe am jeweiligen Markt. Diese Struktur fördert die Eigeninitiative auf allen Ebenen und gewährleistet eine maximale Kundenzufriedenheit.

### Führungsorganisation

Der Verwaltungsrat der Loeb Holding hat die operative Führung an die Geschäftsleitungen und die Verwaltungsräte der einzelnen Gruppen-Gesellschaften delegiert. Für die Koordination auf Gruppenebene ist die Gruppenleitung der Loeb Holding zuständig; deren Mitglieder sind Verbindungspersonen zu den Tochtergesellschaften und Mitglied der entsprechenden Verwaltungsräte.

### Mitglieder der Gruppenleitung

Die nachstehende Aufstellung gibt Auskunft über Name, Alter, Position und Eintritt der einzelnen Mitglieder:

Name	Jahrgang	Position	Eintritt
Nicole Loeb Furrer	1967	Delegierte des VR der Loeb Holding, VR-Präsidentin der Loeb AG, Bayard Wartmann und Krompholz	2005
Rudolf H. Wenger	1946	Geschäftsführer der Loeb Holding und Gruppen-CFO	2002
Heinz Baum	1950	Geschäftsführer der Loeb AG	2005
Denis L. Vaucher		ausgeschieden per 1.10.2005, Vertrag bis 31.3.2006	

Informationen über **Nicole Loeb Furrer** sind im Abschnitt Verwaltungsräte enthalten.

**Rudolf H. Wenger**, Schweizer, trat Anfang 2002 als Geschäftsführer der Loeb Holding in die Geschäftsleitung der Loeb Holding ein. Gleichzeitig ist er Finanzchef der Loeb AG und der Loeb-Gruppe. Von 1998 bis Ende 2001 war Rudolf Wenger in verschiedenen leitenden Funktionen im Finanzbereich der Coop, Basel, tätig. Zuvor war er Finanzchef und Mitglied der Konzernleitung der Globus-Gruppe in Zürich (1996-1997) und zwischen 1975 und 1995 in den Konzernfinanzen der Holvis AG, Basel, wovon die letzten 5 Jahre als Finanzchef und Mitglied der Konzernleitung. Nach der Banklehre war Rudolf Wenger im Börsenwesen in den USA und der Schweiz tätig und absolvierte 1972 bis 1975 die Hochschule für Wirtschaft und Verwaltung (vormals HWV).

**Heinz Baum**, Deutscher,

übernahm am 1. Oktober 2005 die Geschäftsleitung der Warenhäuser der Loeb AG. Nach mehrjähriger Tätigkeit bei Migros Waadt, Innovation Lausanne und als regionaler Verkaufschef der Genossenschaft Migros Bern war Heinz Baum während drei Jahren Geschäftsführer der Interdiscount AG. Von 1999 bis zum Amtsantritt bei Loeb leitete er die Lipo Möbelposten AG. Nach seiner Ausbildung in der Restauration wechselte Heinz Baum in den Detailhandel. Aus- und Weiterbildung in Marketing und Betriebswirtschaft in internen Kaderausbildungsprogrammen des Migros-Genossenschafts-Bundes und externen Instituten.

### Managementverträge

Die Loeb Holding und ihre Tochtergesellschaften haben keine Managementverträge mit aussenstehenden Dritten abgeschlossen (siehe Abschnitt Zusätzliche Honorare und Vergütungen nachfolgend).

## **ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN**

### **Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen**

Die Mitglieder des Verwaltungsrates beziehen für ihre Tätigkeit eine feste Entschädigung sowie einen Anteil am erarbeiteten Betriebsergebnis. Der Verwaltungsrat entscheidet über die Höhe der Entschädigungen.

Die Mitglieder der Gruppenleitung werden erfolgsabhängig entschädigt. Die variable Komponente von 10 – 20% der Gesamtbezüge basiert auf dem erarbeiteten Betriebsergebnis. Der Verwaltungsrat legt die Bezüge des Direktionskaders fest.

Es bestehen keine Optionsprogramme auf Aktien oder Partizipationsscheine.

### **Entschädigungen an amtierende Organmitglieder, höchste Gesamtentschädigung**

Die Gesamtvergütung (einschliesslich aller Arbeitgeberbeiträge an Pensionskasse, AHV und ähnliche staatliche Sozialversicherungen), die an die nicht-exekutiven Verwaltungsräte im Berichtsjahr ausbezahlt wurde, betrug CHF 200'500.

Der Gesamtbetrag (einschliesslich aller Arbeitgeberbeiträge an Pensionskasse, AHV und ähnliche staatliche Sozialversicherungen), welcher im Berichtsjahr an die exekutiven Verwaltungsräte und die übrigen Mitglieder der Gruppenleitung ausbezahlt wurde, betrug CHF 1'801'600. Darin enthalten ist mit CHF 376'800 die höchste Entschädigung, die im Berichtsjahr ausgerichtet wurde.

Diese Beträge schliessen die Entschädigungen an ausgeschiedene Verwaltungsräte ein. Im Geschäftsjahr wurden an exekutive und nicht-exekutive Mitglieder des Verwaltungsrates sowie an Mitglieder der Geschäftsleitung, die ihre Organfunktion beendet haben, keine Abgangsentschädigungen bezahlt.

### **Entschädigungen an ehemalige Organmitglieder**

In der Vorjahresperiode sind keine Mitglieder des Verwaltungsrates ausgeschieden.

### **Zusätzliche Honorare und Vergütungen**

Die Loeb Holding und ihre Gruppen-Gesellschaften haben Dienstleistungsverträge mit der Fralo Holding AG, der Managementgesellschaft der Familie François Loeb, abgeschlossen. Für die von dieser Gesellschaft erbrachten Dienstleistungen (juristische und Marketing-Beratung) für die Loeb-Gruppe wurden im Berichtsjahr CHF 173'700 bezahlt.

### **Organdarlehen**

Im Berichtsjahr bestanden keine Sicherheiten, Darlehen, Vorschüsse oder Kredite der Loeb Holding oder deren Tochtergesellschaften zugunsten von Mitgliedern des Verwaltungsrates oder der Gruppenleitung bzw. diesen nahestehenden Personen.

## KAPITALSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

### Grundkapital

Das Grundkapital der Loeb Holding besteht aus:

Anzahl Titel	Titelart	Valoren Nr.	Nominalkapital	Kapitalanteil	Stimmenanteil
253 000	Namenaktien zu je CHF 9 nominell der Serie A	–	CHF 2'277'000	50.6%	91.1%
24 700	Namenaktien zu je CHF 90 nominell der Serie B	–	CHF 2'223'000	49.4%	8.9%
	<b>Aktienkapital</b>		<b>CHF 4'500'000</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>
266 702	Partizipationsscheine zu je CHF 18 nominell	204.549	CHF 4'800'636		

Das Grundkapital wurde in den letzten drei Jahren wie folgt verändert:

#### 10. Mai 2005

Kapitalherabsetzung durch Nennwertrückzahlung von CHF 1 pro Namenaktie Serie A (Nominal CHF 10 auf CHF 9), CHF 10 pro Namenaktie Serie B (Nominal CHF 100 auf CHF 90) und CHF 2 pro Partizipationsschein (Nominal CHF 20 auf CHF 18).

#### 12. September 2003

Erhöhung des Partizipationsscheinkapitals um 16'500 Partizipationsscheine von CHF 5'004'040 um CHF 330'000 auf CHF 5'334'040, mit Dividendenberechtigung ab dem Geschäftsjahr 2003/04. Die Titel dieser PS-Kapitalerhöhung sind zu einem späteren Zeitpunkt als Entschädigung für die Einbringung der Mode Bayard in die Mode Wartmann vorgesehen, abhängig davon, ob der vereinbarte Geschäftserfolg eintritt. Das Kapital ist voll einbezahlt. Es besteht kein bedingtes und genehmigtes Kapital.

### Aktienkapital

Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme an der Generalversammlung. Es bestehen keine Stimmrechtsbeschränkungen. Die Aktien beider Serien sind im Verhältnis zum Nennwert untereinander vermögensrechtlich gleichgestellt. Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen, soweit das Gesetz es nicht zwingend anders bestimmt (Art. 704 OR), mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen. Die Aktien sind nicht an einer Börse kotiert.

### Partizipationsscheinkapital

Die Partizipationsscheine gewähren keine Mitwirkungsrechte, insbesondere kein Stimmrecht, kein Recht auf Teilnahme an der Generalversammlung und auf deren Einberufung. Die Partizipationsscheine haben gemäss OR nach Massgabe ihres Nennwertes den gleichen Anspruch auf einen Anteil am Reingewinn und am Liquidationserlös wie die Aktien.

Die Partizipationsscheine der Loeb Holding werden gemäss Statuten gegenüber den Aktien in zwei Punkten bevorzugt behandelt: (1) eine Vorzugsdividende bis zu 5% des Nominalwertes und (2) eine bevorzugte Ausschüttung eines Liquidationserlöses in der Reihenfolge: Nennwert der Partizipationsscheine, Nennwert der Aktien und der restliche Liquidationserlös nach Massgabe des Nennwertes auf die Partizipationsscheine und Aktien.

Jährlich findet eine Partizipantenversammlung statt, an welcher die Partizipanten Auskünfte über den Geschäftsverlauf erhalten und diesbezügliche Fragen stellen können.

Die Partizipationsscheine sind an der Schweizer Börse SWX im Segment Local Caps kotiert.

### Börsenkapitalisierung und Dividendenberechtigung

Der Schlusskurs der Partizipationsscheine am 31. Januar 2006 betrug CHF 230. Damit ist das Partizipationsschein-Kapital mit CHF 61.3 Mio. bewertet. Die dividendenberechtigten Aktien und Partizipationsscheine sind auf Seite 35 aufgeführt.

### Wandelanleihen und Optionen

Die Loeb Holding hat weder Wandelanleihen noch Optionen ausstehend.

### Aktionariat

Die Familien Loeb besitzen seit jeher sämtliche Namenaktien der Loeb Holding. Hauptaktionärin ist die Fralo Holding AG, welche vollständig im Besitz der Familie François Loeb ist. Die Aktien sind wie folgt im Aktienbuch eingetragen:

Aktionär	Anzahl Aktien	Aktienart	Nominalkapital	Kapitalanteil	Stimmenanteil
Fralo Holding AG	253'000	NA zu je CHF 9 Serie A	CHF 2'277'000	50.6%	91.1%
	1'850	NA zu je CHF 90 Serie B	CHF 166'500	3.7%	0.7%
		<b>Total</b>	<b>CHF 2'443'500</b>	<b>54.3%</b>	<b>91.8%</b>
Übrige Loeb-Familien	22'850	NA zu je CHF 90 Serie B	CHF 2'056'500	45.7%	8.2%
<b>Total Aktienkapital</b>	<b>277'700</b>		<b>CHF 4'500'000</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

### Aktionärbindungsvertrag

Die Fralo Holding AG und die sechs weiteren Aktionäre der Loeb-Familien haben einen Aktionärbindungsvertrag (Poolvertrag) auf unbestimmte Zeit unterzeichnet. Dieser regelt u.a. die Mitgliedschaft im Pool, die Entscheidungsfindung (Poolversammlung), die Aktienübertragungen, die Aktienveräusserung, die Vorkaufrechte und die Grundsätze der Zusammensetzung des Verwaltungsrates der Loeb Holding.

### Angebotspflicht

Die heutige Fassung der Statuten der Loeb Holding enthält keine Opting-out- / Opting-up-Regelung. Das heisst, dass alle Titel der Loeb Holding der Angebotspflicht gemäss Börsengesetz unterstehen: Ein Erwerber, der vom Mehrheitsaktionär Fralo Holding AG mehr als  $\frac{1}{3}$  der Stimmrechte übernehmen würde, wäre verpflichtet, für alle kotierten Titel ein Angebot zu unterbreiten. Andererseits ist der Mehrheitsaktionär Fralo Holding AG mit 91.8% der Stimmrechte der Gesellschaft gemäss Empfehlung der Übernahmekommission vom 15.5.2000 berechtigt, weitere Aktien (die sich alle im Besitz der Loeb-Familien befinden) zu erwerben, ohne ein öffentliches Kaufangebot unterbreiten zu müssen.

## REVISIONSSTELLE

### Dauer des Mandates und Amtsdauer des leitenden Revisors

PricewaterhouseCoopers AG, Bern, ist seit 1996 Revisionsstelle der Loeb Holding und Konzernprüfer der Loeb-Gruppe. Als leitender Revisor zeichnet Jürg Reber für das Revisionsmandat der Loeb-Gruppe verantwortlich.

### Revisionshonorar und zusätzliche Honorare

PricewaterhouseCoopers stellte der Loeb-Gruppe im Berichtsjahr CHF 160'000 für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnungen der Loeb Holding, der Gruppen-Gesellschaften und des Gruppenabschlusses in Rechnung. Zusätzlich wurden PricewaterhouseCoopers für andere Dienstleistungen CHF 47'000 vergütet.

### Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revision

Der Verwaltungsrat beurteilt jährlich die Leistung, Honorierung und Unabhängigkeit der Revisionsstelle, prüft den Umfang der externen Revision, die Revisionspläne und die relevanten Abläufe und bespricht jeweils die Revisorergebnisse mit den externen Prüfern.

## INFORMATIONSPOLITIK

Die Loeb-Gruppe verfolgt gegenüber der Öffentlichkeit und den Finanzmärkten eine offene Informationspolitik. Der Halbjahresabschluss per 31. Juli 2005 sowie der Geschäftsbericht per 31. Januar 2006 sind abrufbar auf [www.loeb.ch](http://www.loeb.ch). Kursrelevante Tatsachen veröffentlicht die Loeb Holding im Rahmen der Bekanntgabepflicht bei kursrelevanten Tatsachen (ad-hoc-Publizität) der Schweizer Börse SWX.

### Die wichtigsten Termine 2006:

» Abschluss des Geschäftsjahres:	31. Januar
» Bekanntgabe des Jahresumsatzes:	13. Februar
» Generalversammlung:	26. April
» Medienkonferenz, Veröffentlichung des Geschäftsberichtes:	27. April
» Ausschüttung der Dividende/ Nennwertrückzahlung:	24. Juli
» Halbjahresabschluss:	31. Juli
» Versammlung der Partizipationsschein-Inhaber:	14. August
» Veröffentlichung des Halbjahresabschlusses:	20. September

**Kontaktadressen**

Name	Madeleine Elmer	Rudolf H. Wenger
Funktion	Medienverantwortliche	Geschäftsführer
Adresse	Loeb Holding AG Spitalgasse 47-51 3001 Bern	Loeb Holding AG Spitalgasse 47-51 3001 Bern
Telefon	+41 31 320 72 74	+41 31 320 75 40
E-mail	madeleine.elmer@loeb.ch	rudolf.wenger@loeb.ch



Damit bei Loeb alles rund läuft,  
dafür sorgen wir – vor und hinter den Kulissen.

Stephan Berger

Elektriker Betrieb

Warenhaus Loeb





Service und kundenorientierte Dienstleistungen werden bei Loeb gross geschrieben – und das ist gut so.

Silvia Chevalley

Kundendienst

Warenhaus Loeb

## » Konsolidierte Bilanz der Loeb-Gruppe

	Anmerkung	31.01.2006		31.01.2005	
		in 1'000 CHF	%	in 1'000 CHF	%
Flüssige Mittel		33'646		28'889	
Wertschriften	1	26'029		23'445	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		9'051		9'394	
Andere Forderungen:					
– Dritte		4'342		4'025	
– Stiftungen		1'668		279	
Aktive Rechnungsabgrenzung		2'449		1'291	
Vorräte		36'934		37'066	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>114'119</b>	<b>33.2</b>	<b>104'389</b>	<b>30.9</b>
Grundstücke und Gebäude	2	210'562		213'300	
Einrichtungen und Mobilien	2	18'335		19'833	
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	3	159		0	
Finanzanlagen		236		236	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>229'292</b>	<b>66.8</b>	<b>233'369</b>	<b>69.1</b>
<b>Aktiven</b>		<b>343'411</b>	<b>100.0</b>	<b>337'758</b>	<b>100.0</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6'665		8'349	
Andere Verbindlichkeiten:					
– Dritte		9'700		11'435	
– Stiftungen		71		379	
– Nahestehende und Aktionäre		0		54	
Rückstellungen	4	4'297		5'352	
Passive Rechnungsabgrenzung		4'113		4'308	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>24'846</b>		<b>29'877</b>	
Bankschulden (Hypotheken)		30'000		30'000	
Rückstellungen	4	35'102		33'392	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>65'102</b>		<b>63'392</b>	
<b>Fremdkapital</b>		<b>89'948</b>	<b>26.2</b>	<b>93'269</b>	<b>27.6</b>
Aktienkapital		4'500		5'000	
Partizipationskapital		4'801		5'334	
Kapitalreserven (Agio)		15'804		15'943	
Eigene Titel		-434		-261	
Neubewertungsreserven		120'448		120'448	
Gewinnreserven		104'939		95'802	
<b>Eigenkapital vor Minderheitenanteil</b>		<b>250'058</b>		<b>242'266</b>	
Minderheitenanteil		3'405		2'223	
<b>Eigenkapital nach Minderheitenanteil</b>		<b>253'463</b>	<b>73.8</b>	<b>244'489</b>	<b>72.4</b>
<b>Passiven</b>		<b>343'411</b>	<b>100.0</b>	<b>337'758</b>	<b>100.0</b>

## » Konsolidierte Erfolgsrechnung der Loeb-Gruppe

	Anmerkung	2005/06		2004/05	
		in 1'000 CHF	%	in 1'000 CHF	%
<b>Nettoerlös</b>	5	<b>202'571</b>	100.0	<b>213'370</b>	100.0
Warenaufwand		-111'691		-125'549	
<b>Bruttogewinn</b>	6	<b>90'880</b>	44.9	<b>87'821</b>	41.2
Konzessionsertrag	7	11'114		11'204	
Übriger Ertrag	4	3'070		1'816	
<b>Betriebsertrag</b>		<b>105'064</b>	51.9	<b>100'841</b>	47.3
Personalaufwand	8	-57'178		-55'848	
Raumaufwand		-18'299		-17'635	
Unterhalt und Reparaturen		-1'678		-1'749	
Verkaufsaufwand		-1'583		-1'758	
Verwaltungsaufwand		-5'219		-5'650	
Werbung		-3'379		-4'116	
Übriger Aufwand		-17		-29	
Betriebsaufwand Restrukturierung		0		-4'100	
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>-87'353</b>	-43.1	<b>-90'885</b>	42.6
<b>Betriebsergebnis EBITDA vor Restrukturierung</b>				<b>15'606</b>	7.3
<b>Betriebsergebnis EBITDA</b>		<b>17'711</b>	8.7	<b>9'956</b>	4.7
Abschreibungen	2	-10'620		-10'008	
Abschreibungen Restrukturierung		0		-4'600	
<b>Betriebsergebnis EBIT vor Restrukturierung</b>	9			<b>5'598</b>	2.6
<b>Betriebsergebnis EBIT</b>	9	<b>7'091</b>	3.5	<b>-4'652</b>	-2.2
Finanzertrag	10	3'150		1'663	
Finanzaufwand	10	-1'696		-2'319	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>8'545</b>	4.2	<b>-5'308</b>	-2.5
Steuern	11	-906		3'654	
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteil</b>		<b>7'639</b>	3.8	<b>-1'654</b>	-0.8
Minderheitenanteil		-1'182		-1'089	
<b>Gruppenergebnis nach Minderheitenanteil</b>		<b>6'457</b>	3.2	<b>-2'743</b>	-1.3

## » Konsolidierte Mittelflussrechnung der Loeb-Gruppe

	2005/06	2004/05
in 1'000 CHF		
Gruppenergebnis	6'457	-2'743
Abschreibungen	10'620	14'608
Minderheitenanteil am Ergebnis	1'182	1'089
Zu(-) / Abnahme(+) Forderungen	26	2'215
Zu(-) / Abnahme(+) Forderungen an Stiftungen	-1'698	-292
Zu(-) / Abnahme(+) aktive Rechnungsabgrenzung	-1'157	219
Zu(-) / Abnahme(+) Warenvorräte	132	903
Zu(+) / Abnahme(-) kurzfristige Verbindlichkeiten	-3'473	-1'332
Zu(+) / Abnahme(-) passive Rechnungsabgrenzung	-195	-1'052
Satzänderung Latente Steuern	-	-2'034
Veränderung Rückstellungen	655	1'840
Sonstige nicht geldwirksame Transaktionen	2'840	-1'068
<b>Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>15'389</b>	<b>12'353</b>
Investitionen Sachanlagen	-6'384	-4'510
Devestitionen Sachanlagen	-	3'800
Verkauf von Geschäftsaktivitäten	-	2'300
<b>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-6'384</b>	<b>1'590</b>
Zu(-) / Abnahme(+) Wertschriften <sup>1)</sup>	-2'584	374
Zu(+) / Abnahme(-) Bankschulden	-	-11'500
Ausschüttung an Aktionäre und PS-Inhaber	-1'249	-2'242
Geldverkehr mit Stiftungen	-	6'676
Handel mit eigenen Titeln <sup>1)</sup>	-415	-15
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-4'248</b>	<b>-6'707</b>
<b>Mittelflussrechnung</b>	<b>4'757</b>	<b>7'236</b>
<b>Fondsnachweis flüssige Mittel</b>		
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	28'889	21'653
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	33'646	28'889
<b>Nettoveränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>4'757</b>	<b>7'236</b>

<sup>1)</sup> Zwerks Vergleichbarkeit wurden die Vorjahreszahlen angepasst.

## » Konsolidierter Eigenkapitalnachweis der Loeb-Gruppe

in 1'000 CHF	Gesellschaftskapital	Kapitalreserven (Agio)	Eigene Titel	Neubewertungsreserven	Gewinnreserven	EK vor Minderheitenanteile	Minderheitenanteile	EK nach Minderheitenanteile
<b>Bestand 31.1.2004</b>	<b>10'334</b>	<b>16'041</b>	<b>-</b>	<b>112'604</b>	<b>107'291</b>	<b>246'270</b>	<b>1'118</b>	<b>247'388</b>
Neuausweis eigene PS			-344			-344		-344
Dividendenausschüttung					-2'242	-2'242		-2'242
Satzänderung latente Steuern					-7'736	-7'736	16	-7'720
Neuschätzung Liegenschaften und Gebäude netto				7'844		7'844		7'844
Wiedereingebrachter Goodwill					1'232	1'232		1'232
Erwerb eigener PS			-2'577			-2'577		-2'577
Veräusserung eigener PS		-99	2'661			2'562		2'562
Jahresergebnis					-2'743	-2'743	1'089	-1'654
<b>Bestand 31.1.2005</b>	<b>10'334</b>	<b>15'942</b>	<b>-260</b>	<b>120'448</b>	<b>95'802</b>	<b>242'266</b>	<b>2'223</b>	<b>244'489</b>
Vorzeitige Anwendung FER 16					2'999	2'999		2'999
Nennwertrückzahlung	-1'033				34	-999		-999
Dividendenausschüttung					-250	-250		-250
Erwerb eigener PS			-1'855			-1'855		-1'855
Veräusserung eigener PS		-138	1'681		-103	1'440		1'440
Jahresergebnis					6'457	6'457	1'182	7'639
<b>Bestand 31.1.2006</b>	<b>9'301</b>	<b>15'804</b>	<b>-434</b>	<b>120'448</b>	<b>104'939</b>	<b>250'058</b>	<b>3'405</b>	<b>253'463</b>

Die Zusammensetzung des Grundkapitals und die Veränderungen der letzten drei Jahre sind im Kapitel Corporate Governance, Abschnitt Grundkapital, beschrieben.

Das Kapital ist voll einbezahlt. Es besteht weder bedingtes noch genehmigtes Kapital.

Der Bestand an eigenen Titeln umfasst 1'886 Partizipationsscheine der Loeb Holding AG (Vorjahr 1'463).

Diese Partizipationsscheine sind für den Handel am Kundendienst in der Loeb-Filiale Bern und für künftige Mitarbeiterbeteiligungen vorgesehen. Im Berichtsjahr wurden rund 9'200 PS im Gegenwert von CHF 1.8 Mio. (Vorjahr 13'900 PS, CHF 2.6 Mio.) gekauft und 7'600 PS im Gegenwert von CHF 1.4 Mio. (14'200 PS, CHF 2.7 Mio.) verkauft.

Goodwill wird im Rahmen der Erstkonsolidierung mit dem Eigenkapital verrechnet. Bei einer Aktivierung des Goodwills wären bei einer Abschreibungsdauer von 5 Jahren im Berichtsjahr zusätzliche Abschreibungen von CHF 0.3 Mio. (Vorjahr CHF 0.3 Mio.) angefallen.

Die nicht ausschüttbaren, statutarischen oder gesetzlichen Reserven über alle konsolidierten Gruppengesellschaften betragen unverändert CHF 18.9 Mio.



## » Anhang der konsolidierten Jahresrechnung der Loeb-Gruppe

### Allgemeines

Die konsolidierte Jahresrechnung der Loeb-Gruppe wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt und basiert auf den per 31. Januar abgeschlossenen Jahresrechnungen aller in den Konsolidierungskreis einbezogenen Gesellschaften.

### Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis umfasst alle Gesellschaften, die auf Seite 4 des vorliegenden Geschäftsberichtes aufgeführt sind. Gegenüber dem Vorjahr ist der Konsolidierungskreis unverändert. Die Loeb Holding ist zu 55% an Bayard Wartmann beteiligt, an allen übrigen Gesellschaften direkt oder indirekt zu 100%.

### Konsolidierungsmethode

Sämtliche Gesellschaften des Konsolidierungskreises werden voll konsolidiert. Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der Gesellschaften werden zu 100% erfasst. Der Anteil der Drittaktionäre wird in der Bilanz und der Erfolgsrechnung getrennt ausgewiesen. Alle gruppeninternen Transaktionen und Beziehungen, das heisst alle Erträge und Aufwendungen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten unter den konsolidierten Gesellschaften, sind gegeneinander aufgerechnet und eliminiert. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Methode. Dabei erfolgt die Aufrechnung des Beteiligungsbuchwertes mit dem Eigenkapital der Gruppengesellschaft zum Zeitpunkt der erstmaligen Konsolidierung.

### Bewertungsgrundsätze

#### » Wertschriften

Die Wertschriften beinhalten börsengängige Wertpapiere, bewertet zu Marktwerten.

#### » Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden neben der vollumfänglichen Berichtigung von gefährdeten Einzelpositionen pauschal mit 2% für Inland- und 4% für Auslandsforderungen wertberichtet.

#### » Warenvorräte

Die Bewertung der Warenvorräte erfolgt nach Bewertungskriterien, welche die branchenspezifischen Eigenheiten gebührend berücksichtigen. Wertobergrenze bildet in jedem Fall der Einstandspreis. Unkurante Waren werden ausreichend wertberichtet.

#### » Grundstücke und Gebäude

Bewertet wird aufgrund periodischer Verkehrswertschätzungen (letztmals im September 2004) resp. bei veränderten Rahmenbedingungen einzelner Liegenschaften. Die Wertanpassungen werden direkt über das Eigenkapital verbucht. Rein die Bausubstanz betreffende Gebäudeerweiterungen werden mit den entsprechenden Gestehungskosten aktiviert. Die Grundstücke werden nicht abgeschrieben. Den Gebäuden wird eine Nutzungsdauer von 50 Jahren zugrunde gelegt. Die Abschreibung erfolgt linear.

#### » Einrichtungen und Mobilien

Die Bewertung erfolgt zu den entsprechenden Anschaffungswerten abzüglich der linear vorgenommenen Abschreibungen. Die Nutzungsdauer beträgt für Einrichtungen, Installationen und Maschinen 10 Jahre, für Kassenterminals, Mobiliar, Last- und Lieferwagen 6 <sup>2</sup>/<sub>3</sub> Jahre, für Personenwagen 5 Jahre, für EDV-Hard- und Software zwischen 3 und 4 Jahren. Die Aktivierungsuntergrenze beträgt CHF 1'000.

#### » Latente Steuern

Aufgrund unterschiedlicher Bewertungen zwischen den Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften und dem Gruppenabschluss bestehen Bewertungsreserven. Auf diesen wird die latente Steuerlast aufgrund der für die Einzelgesellschaften massgeblichen Gewinnsteuersätze abgezogen.

### Anmerkungen und Erläuterungen

#### 1 Wertschriften

Die Wertschriften beinhalten börsengängige, zum Marktwert bewertete Wertpapiere.

#### 2 Sachanlagevermögen

Der Nachweis der Veränderungen der Grundstücke und Gebäude sowie Einrichtungen und Mobilien gegenüber dem Vorjahr ist auf der Abbildung 1 ersichtlich.

Am Markt für Grundstücke und Gebäude wurden keine wesentlichen Veränderungen festgestellt. Somit ist eine Neubewertung nicht notwendig. Aufgrund der verminderten Nutzungsdauer der Einrichtungen und Mobilien bis zum Umbau der Loeb-Filiale Bern wurden zusätzliche Abschreibungen im Betrag von CHF 2.0 Mio. vorgenommen.

**Abbildung 1****Anlagespiegel** (in CHF 1'000)

	<b>Grundstücke und Gebäude</b>	<b>Einrichtungen und Mobilien</b>
Bilanzwert brutto per 1.2.2004	236'913	57'247
Zugänge	22	4'485
Abgänge	-5'642	–
Voll abgeschriebene Werte	–	-4'637
Wertanpassung über Eigenkapital	9'850	–
<b>Bilanzwert brutto per 31.1.2005</b>	<b>241'143</b>	<b>57'095</b>
Kumulierte Abschreibungen per 1.2.2004	26'896	30'080
Abgänge	-1'842	–
Abschreibungen	2'789	11'819
Voll abgeschriebene Werte	–	-4'637
<b>Kumulierte Abschreibungen per 31.1.2005</b>	<b>27'843</b>	<b>37'262</b>
<b>Bilanzwert netto per 31.1.2005</b>	<b>213'300</b>	<b>19'833</b>
Bilanzwert brutto per 1.2.2005	241'143	57'095
Zugänge	25	6'359
Abgänge	–	–
Voll abgeschriebene Werte	–	-7'036
<b>Bilanzwert brutto per 31.1.2006</b>	<b>241'168</b>	<b>56'418</b>
Kumulierte Abschreibungen per 1.2.2005	27'843	37'262
Abgänge	–	–
Abschreibungen	2'763	7'857
Voll abgeschriebene Werte	–	-7'036
<b>Kumulierte Abschreibungen per 31.1.2006</b>	<b>30'606</b>	<b>38'083</b>
<b>Bilanzwert netto per 31.1.2006</b>	<b>210'562</b>	<b>18'335</b>

3 Angaben zur Arbeitgeberbeitragsreserve, zum wirtschaftlichen Nutzen und zum Vorsorgeaufwand  
Aufgrund der vorzeitigen Anwendung der neuen FER 16 per 1.2.2005 wurde ein Aktivum aus Arbeitgeberbeitragsreserven und anteiligem Freien Stiftungsvermögen aus Vorsorgeeinrichtungen berücksichtigt. Der wirtschaftliche Nutzen davon wurde mit CHF 3.8 Mio. aktiviert und abzüglich einer Rückstellung für latente Steuern im Eigenkapital passiviert. Im Berichtsjahr wurden CHF 2.1 Mio. für die Arbeitgeberbeiträge an die Pensionskasse der Loeb AG sowie CHF 1.6 Mio. für Leistungen an Arbeitnehmer (v.a. vorzeitige Pensionierungen) verwendet (Abbildung 2).

#### 4 Rückstellungen

Vom Anfangsbestand der Restrukturierungsrückstellung von CHF 4.1 Mio. wurden CHF 0.4 Mio. verwendet. Ein Bestand von CHF 1.5 Mio. bleibt bestehen. Die restlichen CHF 2.2 Mio. (übriger Ertrag) wurden aufgelöst. Der Hauptteil der Auflösung betrifft den Entscheid, den Loeb-Standort Solothurn weiter zu führen.

Für zukünftige Kosten ohne entsprechenden Nutzen wurde im Berichtsjahr eine Rückstellung von CHF 1.0 Mio. gebildet.

Die Zusammensetzung der Rückstellungen und der Nachweis der Veränderung ist in der Abbildung 3 dargestellt.

Abbildung 2

## Arbeitgeberbeitragsreserven (AGBR)

in CHF 1'000	Bilanz 31.12.2005	Bilanz 31.12.2004	Ergebnis aus AGBR im Personal- aufwand
<b>Patronale Stiftungen</b>	<b>159</b>	<b>2'235</b>	<b>2'076</b>

Wirtschaftlicher Nutzen  
und Vorsorgeaufwand

in CHF 1'000	Überdeckung gemäss FER 26 31.12.2005	Wirtschaftlicher Anteil des Unternehmens		Veränderung zum Vorjahr bzw. erfolgs- wirksam	Auf die Periode abgegrenzte AG-Beiträge <sup>1)</sup>	Vorsorge- aufwand im Personal- aufwand 2005
		31.12.2005	31.12.2004			
Patronale Stiftungen	8'838	0	1'610	-1'610		1'610
Vorsorgeeinrichtungen mit Überdeckung	5'155				2'030	2'030
Vorsorgeeinrichtungen ohne Über-/Unterdeckung	0				538	538
<b>Total</b>	<b>13'993</b>	<b>0</b>	<b>1'610</b>	<b>-1'610</b>	<b>2'568</b>	<b>4'178</b>

<sup>1)</sup> einschließlich Ergebnis aus Arbeitgeberbeitragsreserven

## 5 Nettoerlös

Der Umsatz (Bruttoumsatz abzüglich Mehrwertsteuern und Erlösminderungen = Nettoerlös) der Loeb-Gruppe nahm gegenüber dem Vorjahr um 5.1% ab. Unter Ausklammerung des Warenhauses in Fribourg und der Veränderung des Bayard Wartmann-Filialnetzes resultiert eine flächenbereinigte Abnahme des Umsatzes um 4.5%. Die Umsätze der Mietpartner

in den Loeb-Warenhäusern sind in der Erfolgsrechnung nicht eingeschlossen. Die Warenhäuser der Loeb AG erarbeiteten einen Eigenumsatz von CHF 134.3 Mio. (Vorjahr CHF 144.1 Mio.). Die Umsätze der Partner betragen CHF 90.9 Mio. (CHF 91.6 Mio.). Somit wurde in den Warenhäusern ein Gesamtumsatz von CHF 225.2 Mio. (CHF 235.7 Mio.) erzielt.

Abbildung 3

## Rückstellungsspiegel (in CHF 1'000)

	Latente Steuern	Restruk- turierung	Sonstige	Total
<b>Bestand per 31.1.2004</b>	<b>27'880</b>	<b>-</b>	<b>1'332</b>	<b>29'212</b>
Änderung der Steuersätze	7'720			7'720
Latente Steuern auf Neubewertung	2'006			2'006
Bildung		4'100		4'100
Auflösung	-4'214		-80	-4.294
<b>Bestand per 31.1.2005</b>	<b>33'392</b>	<b>4'100</b>	<b>1'252</b>	<b>38'744</b>
Erstmalige Anwendung FER 16 neu	846			846
Bildung	864	1'000	553	2'417
Verwendung		-454		-454
Auflösung		-2'154		-2'154
<b>Bestand per 31.1.2006</b>	<b>35'102</b>	<b>2'492</b>	<b>1'805</b>	<b>39'399</b>

Die Aufteilung des Gruppenumsatzes auf die einzelnen Segmente ist in der Abbildung 4 dargestellt.

Abbildung 4

Nettoerlösanteile der Gruppe	2005/2006		2004/2005	
	Mio. CHF	%	Mio. CHF	%
Textilien	112.1	55.3	115.2	54.0
Lebensmittel	8.9	4.4	9.4	4.4
Hartwaren	55.3	27.3	59.6	27.9
Spezialgeschäfte	26.3	13.0	29.2	13.7
<b>Total</b>	<b>202.6</b>	<b>100.0</b>	<b>213.4</b>	<b>100.0</b>

## 6 Bruttomarge

Die Verbesserung der Gruppenmarge um 3.7%-Punkte ist im Wesentlichen auf die Auflösung von nicht beanspruchten Wertberichtigungen für Vorräte von CHF 1.3 Mio und der aufgrund neuer Warenwirtschaftssysteme verfeinerten Berechnung der Wertberichtigungen auf den Warenvorräten zurück zu führen. Tiefere Inventurdifferenzen und operative Verbesserungen trugen ebenfalls zur Margenerhöhung bei.

## 7 Konzessionsertrag

Der Konzessionsertrag umfasst die aus den Partner-, Shop-in-Shop- und anderen Zusammenarbeitsformen mit Dritten resultierenden Erträge. Darin enthalten sind massgebliche Abgeltungen für Aufwendungen auf der Kostenseite.

## 8 Personalaufwand

Dem Personalaufwand wurde CHF 2.6 Mio. für Sonderkosten im Zusammenhang mit vorzeitigen Pensionierungen und dem Umbau der Loeb-Filiale Bern belastet. Ohne diese Einflüsse hat sich der Personalaufwand um CHF 1.3 Mio. verringert.

## 9 Betriebliches Ergebnis EBIT

Unter Ausschluss der vorgängig beschriebenen Sondereinflüsse wurde ein betriebliches Ergebnis EBIT von CHF 8.2 Mio. erzielt. Gegenüber dem Vorjahreswert von CHF 5.6 Mio. entspricht dies einer Verbesserung um 47%.

## 10 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis verbesserte sich um CHF 2.1 Mio.; dies ist fast ausschliesslich auf die Wertschriftenperformance als Folge der positiven Börsenentwicklung im Berichtsjahr zurückzuführen.

## 11 Steuern

Der Gesamtbetrag umfasst folgende Steuern:

Ertrags- und Kapitalsteuern	CHF -0.1 Mio.	(CHF -0.5 Mio.)
Veränderung latente Steuern	CHF -0.8 Mio.	(CHF 2.1 Mio.)
Satzänderung latente Steuern	CHF - Mio.	(CHF 2.0 Mio.)
<b>Steueraufwand (-ertrag)</b>	<b>CHF -0.9 Mio.</b>	<b>(CHF 3.6 Mio.)</b>

### » Ausserbilanzgeschäfte

Zum Bilanzstichtag bestanden offene Devisenterminkontrakte über EUR 2.0 Mio. (Vorjahr EUR 1.7 Mio.). Die Bewertung erfolgt zum Niederstwertprinzip. Die Summe der Wiederbeschaffungswerte ergibt eine positive Differenz von CHF 30'000.

### » Leasing

Die bilanzierten Leasinganlagen und Leasingverbindlichkeiten sind unbedeutend.

### » Nahestehende

Transaktionen mit Nahestehenden erfolgen zu marktüblichen Konditionen.

## Gesetzliche Pflichtangaben (Art. 663b OR)

### » Eventualverpflichtungen

Baurechtszinsen wurden mittels Grundpfandverschreibungen von CHF 1.1 Mio. sichergestellt.

### » Brandversicherungswerte der Sachanlagen

Die Gebäude sind bei der Kantonalen Gebäudeversicherung versichert. Für das übrige Sachanlagevermögen besteht eine Gruppen-Versicherung.

### » Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Gegenüber beruflichen Vorsorgestiftungen bestehen Verbindlichkeiten von CHF 36'587 (Vorjahr: CHF 81'414).

### » Beteiligungen, eigene Aktien und Partizipations-scheine, bedeutende Aktionäre

Die entsprechenden Angaben hierzu sind festgehalten auf Seite 22 sowie auf Seite 35 des vorliegenden Geschäftsberichtes.

### » Verpfändung von Aktiven

Die verpfändeten Aktiven für die Sicherstellung eigener Verpflichtungen betragen CHF 97.6 Mio.

## » Bericht des Konzernprüfers an die Generalversammlung der Loeb Holding AG Bern

Als Konzernprüfer haben wir die konsolidierte Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Aufstellung über die Veränderung des Eigenkapitals und Anhang, Seiten 25 bis 32) der Loeb Holding AG für das am 31. Januar 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.


Für die konsolidierte Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der konsolidierten Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der konsolidierten Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Jürg Reber



Andreas Aebersold

Bern, 26. April 2006



## » Loeb Holding AG – Bilanz

		<b>31.01.2006</b>		<b>31.01.2005</b>
	Anmerkung	in 1'000 CHF		in 1'000 CHF
Flüssige Mittel		2'186		4'837
Wertschriften	1	26'026		23'443
Andere Forderungen		131		185
Forderungen an Gruppengesellschaften	2	60'440		58'091
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten		255		204
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>89'038</b>		<b>86'760</b>
Beteiligungen	3	30'118		33'318
Finanzanlagen		54		54
<b>Anlagevermögen</b>		<b>30'172</b>		<b>33'372</b>
<b>Aktiven</b>		<b>119'210</b>		<b>120'132</b>
Verbindlichkeiten: - Dritte		130		375
- Gruppengesellschaften		94		95
Passive Rechnungsabgrenzungsposten		52		50
Rückstellungen		150		150
<b>Fremdkapital</b>		<b>426</b>		<b>670</b>
Aktienkapital		4'500		5'000
Partizipationskapital		4'801		5'334
Gesetzliche Reserve		16'041		16'041
Spezialreserven		85'565		83'739
Reserve für eigene Partizipationsscheine		3'437		3'214
Bilanzgewinn: Vortrag vom Vorjahr	3'869		3'811	
Jahresgewinn	571	4'440	2'323	6'134
<b>Eigenkapital</b>	4	<b>118'784</b>		<b>119'462</b>
<b>Passiven</b>		<b>119'210</b>		<b>120'132</b>

» **Loeb Holding AG – Erfolgsrechnung, Anhang**

	Anmerkung	2005/2006 in 1'000 CHF	2004/2005 in 1'000 CHF
Beteiligungs- und Finanzertrag	5	4'674	4'043
<b>Ertrag</b>		<b>4'674</b>	<b>4'043</b>
Finanzaufwand		121	811
Beteiligungsabschreibung	6	3'200	–
Betriebsaufwand		706	700
Steuern		76	209
<b>Aufwand</b>		<b>4'103</b>	<b>1'720</b>
<b>Jahresgewinn</b>		<b>571</b>	<b>2'323</b>

**Anhang der Jahresrechnung** (gemäss Art. 663b OR)» **Bewertungsgrundsätze**

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen denjenigen der Gruppenrechnung (Seite 29).

» **Bürgschaften, Eventualverpflichtungen**

Die Gesellschaft garantiert Mietzinszahlungen von Tochtergesellschaften im Betrag von CHF 252'000 (Vorjahr CHF 150'000).

**Anmerkungen und Erläuterungen**1 **Wertschriften**

Die Wertschriften umfassen börsenkotierte Titel, die durch spezialisierte Institute vorwiegend in Schweizerfranken angelegt sind.

2 **Forderungen gegenüber Gruppengesellschaften**

Die Loeb Holding AG führt gruppenweit das Cash-Management.

3 **Beteiligungen**

Die Beteiligungen sind mit der Firmenbezeichnung, dem Sitz, dem Aktienkapital und der Beteiligungsquote auf Seite 4 aufgeführt.

4 **Eigenkapital**

Das Aktienkapital der Loeb Holding AG ist eingeteilt in 253'000 Namenaktien Serie A zu nominal CHF 9 und 24'700 Namenaktien Serie B zu nominal CHF 90. Das Partizipationsscheinkapital umfasst 266'702 Partizipationsscheine zu nominal CHF 18. Die Fralo Holding AG, Bern, als Aktionärin der Loeb Holding AG hält wie im Vorjahr 91.8% aller Aktienstimmen.

Die Loeb AG hält per Bilanzstichtag für den Handel am Kundendienst und für künftige Mitarbeiterbeteiligungen 1'886 Partizipationsscheine der Loeb Holding AG (Vorjahr 1'463). Die Partizipationsscheine werden bis maximal 10 Stück pro Tag und Kunde am Kundendienst in Bern zum jeweils letzten bezahlten Börsenkurs angekauft bzw. verkauft. Im Berichtsjahr wurden rund 17'000 (Vorjahr 28'000) Titel gehandelt.

Für diese sowie die für die Erfolgsbeteiligung vorgesehenen eigenen Partizipationsscheine besteht aufgrund des Aktienrechtes (Art. 659a und 659b OR) eine besondere Reserve. Mit der Reserve von CHF 3.4 Mio. (Vorjahr Fr 3.2 Mio.) wird dem Einstandspreis der Partizipationsscheine Rechnung getragen.

5 **Beteiligungs- und Finanzertrag**

Diese Position enthält Zuweisungen der Gruppengesellschaften, Erträge aus der Bereitstellung der finanziellen Mittel für die Tochtergesellschaften, externe Finanzerträge sowie Kursgewinne auf dem Wertschriftenbestand.

6 **Beteiligungsabschreibung**

Die Prüfung der einzelnen Beteiligungsbuchwerte erfolgte per 31. Januar 2006 auf der Basis von Einzelbewertungen, was zu einem Wertberichtigungsbedarf von CHF 3.2 Mio. führte. In den Vorjahren wurde jeweils eine Gruppenbewertung vorgenommen, die es erlaubte, Minder- und Mehrwerte einzelner Beteiligungen zu kompensieren.

## » Loeb Holding AG – Gewinnverwendung, Revisionsbericht

### Antrag des Verwaltungsrates über die Gewinnverwendung zum Geschäftsjahr 2005/06

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn der Loeb Holding AG wie folgt zu verwenden:

	CHF
Ausschüttung einer Dividende von 5% auf Partizipationsscheinen	
CHF 0.90 brutto für 266'702 Partizipationsscheine nominal CHF 18	240'031.80
Vortrag auf neue Rechnung	4'199'642.88
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>4'439'674.68</b>

Auf den Partizipationsscheinen im Eigenbesitz wird die Dividende nicht ausgeschüttet.

### Antrag des Verwaltungsrates über eine Ausschüttung mittels Nennwertreduktion

	CHF
Nennwertreduktion von 16.67%	
CHF 1.50 für 253'000 Namenaktien Serie A nominal CHF 9	379'500.00
CHF 15.00 für 24'700 Namenaktien Serie B nominal CHF 90	370'500.00
CHF 3.00 für 266'702 Partizipationsscheine nominal CHF 18	800'106.00
<b>Nennwertreduktion</b>	<b>1'550'106.00</b>

## » Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Loeb Holding AG Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, Seiten 34 und 35) der Loeb Holding AG für das am 31. Januar 2006 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Jürg Reber



Andreas Aebersold

Bern, 26. April 2006





## » Adressen Loeb-Gruppe

### Loeb AG – Warenhäuser [www.loeb.ch](http://www.loeb.ch)

<b>Loeb</b> 9, rte Matran 1754 Avry-sur-Matran	<b>Loeb</b> Spitalgasse 47–51 3001 Bern	<b>Loeb</b> Riedbachstrasse 8 3027 Bern-Bethlehem	<b>Loeb</b> Nidaugasse 50 2500 Biel	<b>Loeb</b> Bahnhofstrasse 3 3800 Interlaken
<b>Loeb</b> Im Shoppyländ 3322 Schönbühl	<b>Loeb</b> Im Bälliz 39 3600 Thun	<b>Solout</b> Wengistrasse 17 4502 Solothurn		

### Be + We Bayard Wartmann AG [www.fashion-ch.ch](http://www.fashion-ch.ch)

<b>Bayard</b> Av. Général-Guisan 28 3960 Sierre	<b>Bayard</b> Place du Midi 31 1950 Sion	<b>Bayard</b> Bahnhofstrasse 31 3930 Visp	<b>Bayard</b> Av. de la Gare 1 1920 Martigny	<b>BiBA</b> Nidaugasse 38 2502 Biel
<b>BiBA</b> Sebastiansplatz 1 3900 Brig-Glis	<b>BiBA</b> Centre Commercial Parc du Rhône 1868 Collombey	<b>BiBA</b> Weggisgasse 8 6004 Luzern	<b>BiBA</b> EKZ Schönbühl Langensandstr. 23 6005 Luzern	<b>Ehrbar</b> Marktgasse 26 2502 Biel
<b>Ehrbar</b> Centre Boujean Zürichstrasse 24 2504 Biel	<b>Ehrbar</b> Centre Brügg Erlenstrasse 40 2555 Brügg	<b>Ehrbar</b> Aarbergstrasse 121 2502 Biel	<b>Esprit</b> Bahnhofstrasse 10 3900 Brig-Glis	<b>Esprit</b> Centre Commercial Parc du Rhône 1868 Collombey
<b>Esprit</b> Centre Commercial Placette 3976 Noës	<b>Esprit</b> Place du Midi 29 1950 Sion	<b>Esprit</b> SBB Bahnhof 3011 Bern	<b>Mix</b> Bahnhofstrasse 2a 3900 Brig	<b>Mix</b> Kantonsstrasse 8 3930 Visp
<b>Street One</b> SBB-Bahnhof 3011 Bern	<b>Street One</b> Sebastiansplatz 1 3900 Brig-Glis	<b>Wartmann</b> Marktgasse 45 3001 Bern	<b>Wartmann</b> Nidaugasse 45/47 2501 Biel	<b>Wartmann</b> Hauptgasse 58 4500 Solothurn
<b>Wartmann</b> Marktgasse 7 3600 Thun				

### Krompholz & Co. AG [www.krompholz.ch](http://www.krompholz.ch)

**Krompholz & Co. AG**  
Spitalgasse 28  
3001 Bern

### Loeb Service (smart) [www.smartbern.ch](http://www.smartbern.ch)

**Loeb Service AG**  
smart Center  
Bahnhofstrasse 4  
3322 Schönbühl

**LOEB**